

ALUMINIUM-ARCHITEKTUR-PREIS 2004

AUSSCHREIBUNG

Die Architekturstiftung Österreich und die Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten schreiben in Zusammenarbeit mit dem Aluminium-Fenster-Institut den Aluminium-Architektur-Preis 2004 aus.

Der Preis wird für hervorragende Bauten verliehen, bei deren Gestaltung und Konstruktion dem Werkstoff Aluminium eine bedeutende Rolle zukommt.

Einreichungen können für alle Bauaufgaben vorgenommen werden. Projekte aus dem Bereich Wohnbau werden bevorzugt bewertet.

Mit diesem Preis werden innovative, herausragende architektonische Leistungen ausgezeichnet, die die gestalterischen und technischen Möglichkeiten von Aluminium aufzeigen.

Darüber hinaus werden bei der Beurteilung ästhetische, technische sowie ökonomische und ökologische Aspekte der eingereichten Arbeiten beachtet und bewertet.

PREIS

An den Planer oder die Planerin wird ein Preisgeld in der Höhe von 10.000 Euro vergeben. Der Bauherr oder die Bauherrin erhält eine eigens für diesen Wettbewerb geschaffene Skulptur des österreichischen Künstlers Manfred Wakolbinger verliehen.

JURY

Für die Beurteilung der eingereichten Arbeiten ist folgende Jury bestellt:

Arch. Karim Najjar, Najjar & Najjar Architekten, Preisträger Aluminium-Architektur-Preis 2002,

Arch. Dipl.-Ing. Georg Pendl, Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten,
Dr. Silvia Renezeder, SEG Stadterneuerungs- und Eigentumswohnungsgesellschaft m. b. H.,
Architekturstiftung Österreich,

Ing. Andreas Renner, Aluminium-Fenster-Institut,

Arch. Mag. arch. arq. Laura P. Spinadel, BUSarchitektur,

Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Wagner, Akademie der Bildenden Künste, Ordinariat für Konstruktion und Technologie.

Die Jury tritt im Juni 2004 zusammen.

PREISVERLEIHUNG

Die Preisverleihung erfolgt im Juni 2004 in Wien. Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen werden von der Entscheidung der Jury schriftlich verständigt.

EINREICHUNG

Eingereicht werden können in Österreich ausgeführte Bauten, die nach dem

1. Jänner 2001 fertig gestellt wurden und bei denen Aluminium-Profil-Systeme, die die Marke ALU-FENSTER® führen (ALSEC, HARTMANN/HUECK, SCHÜCO und WICONA), in qualitätsvoller Weise eingesetzt wurden.

TEILNAHME

Zur Teilnahme berechtigt sind in gegenseitigem Einverständnis alle Planer und Planerinnen, Architekten und Architektinnen, Bauherren und Bauträger sowie Metallbauer mit einem oder meh-

ren Projekten. Die Einreichung muss nicht unbedingt vom Entwerfer oder von der Entwerferin vorgenommen werden. Die Teilnahme erfolgt nicht anonym.

UNTERLAGEN

Für die Einreichung sind eine ausreichende Dokumentation des Bauwerkes mit entsprechenden Plänen und Fotos sowie das ausgefüllte Einreichblatt notwendig.

Die Einreichung ist auf zwei Tafeln mit dem Format 70x100 cm zu beschränken. Es sollen all jene Unterlagen präsentiert werden, die für eine klare Beurteilung des Projektes und seiner Einfügung in die räumliche Situation notwendig sind.

Weiters ist eine CD mit entsprechendem Bildmaterial (Auflösung 300 dpi) beizulegen.

Aus Platzgründen muss von der Einreichung von Modellen Abstand genommen werden. Die eingereichten Unterlagen sind mit dem deutlich sichtbaren Hinweis „Aluminium-Architektur-Preis 2004“ zu versehen.

Alle Unterlagen werden nach der Preisverleihung wieder zurückgestellt bzw. können an einem noch bekannt zu gebenden Termin im Aluminium-Fenster-Institut abgeholt werden. Die Einreicher sollten daher auf eine geeignete Verpackung für den Rückversand achten. Die Veranstalter werden mit dem Wettbewerbsmaterial sehr umsichtig umgehen, übernehmen jedoch für Schäden an den abgegebenen Tafeln keine Haftung.

URHEBERERKLÄRUNG

Mit der Teilnahme bestätigen die Bewerber und Bewerberinnen, dass sie geistige Urheber oder Urheberinnen der eingereichten Arbeiten sind, und erklären sich mit einer Veröffentlichung derselben – zum Beispiel für Ausstellungen, Publikationen, Medienberichte, Homepage der Auslober – einverstanden. Für das abgegebene Bildmaterial muss der Fotograf genannt werden.

ABGABE

Die vollständigen zur Abgabe notwendigen Unterlagen sind bis spätestens 18. Mai 2004 (Poststempel) unter dem Stichwort „Aluminium-Architektur-Preis 2004“ (mit Namen und Anschrift des Einreichenden) an:

Aluminium-Fenster-Institut
1150 Wien

Johnstraße 4/8

einzusenden oder dort am 17. oder 18. Mai 2004 zwischen 8.30 und 12 Uhr abzugeben.

ANSPRECHSTELLE

Für Auskünfte und Fragen zum Aluminium-Architektur-Preis 2004 wenden Sie sich bitte an:
Aluminium-Fenster-Institut, Pressestelle

Dr. Hanna Brugger-Dengg

1020 Wien

Praterstraße 74/3

Telefon 01 4929633

Fax 01 4929633

Mobil 0664 105 31 48

pr@bruggerdengg.at

Infos unter www.alufenster.at/AAP04

März 2004